

FUSSBALL / Bambini-Turnier beschließt Münsinger Premiere

Auch der Veranstalter ein Sieger

Es bewegt sich etwas bei der Fußballabteilung der TSG Münsingen: Anlässlich des 140. Geburtstags der TSG wurden drei Jugendfußball-Turniere ins Leben gerufen, die eine hervorragende Resonanz genossen.

ALBERT PUKALL

„Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, das Turnier zu einem besonderen sportlichen Ereignis, nicht nur für unsere Jugendspieler und Vereinsmitglieder, sondern für die gesamte Umgebung werden zu lassen“, so fasst Stefan Schwörer, seit Juni letzten Jahres neuer Abteilungsleiter der Münsinger Fußballer das Vorhaben zusammen.

Bei der Premiere wurden diese Erwartungen übertroffen. Bei den insgesamt drei Jugendturnieren (E-, F- und Bambini) fanden rund 1000 Zuschauer den Weg in die Münsinger Beutenlayhalle. „Das war eine Super-Resonanz“, freut sich Schwörer über den Erfolg.

An den drei Turnieren nahmen insgesamt 56 Jugendmannschaften teil – darunter auch der Bundesliganachwuchs des VfB Stuttgart oder des 1. FC Nürnberg.

„Wir wollen das Turnier in den nächsten Jahren zu einer festen Größe werden lassen“, so Stefan Schröder. Viele Mannschaften wollten sich dann auch gleich wieder für das nächste Jahr anmelden.

Was die Münsinger für die Kinder auf die Beine stellte war schon was Besonderes. Bei der E- und F-Jugend gab es neben einer Rundumbande mit Andreas Wittich auch einen Hallensprecher, der für das nötige „Flair“ in der Halle sorgte.

In den Pausen sorgte ein „Kinderkino“ im Krafraum für die nötige Unterhaltung der „Kids“, aber auch zur Entlastung der Trainer. Solch ein Turnier kann nur dank der Hilfe von Sponsoren stattfinden. Und hier stieß die Münsinger Fußball-



Augen zu, Mund auf und viel Einsatz: Mit einem Bambini-Turnier beendete die TSG Münsingen ihre Jugendfußball-Turnier-Premiere. FOTO: ALBERT PUKALL

abteilung dann auf viele „offenen Türen“. Der Abschluss der Münsinger Jugendfußball-Tage war am Samstag den „Bambinis“ vorbehalten. Insgesamt wuselten rund 160 Kinder in der Beutenlayhalle. Die Jüngsten gaben auch ihr Bestes. Und manchmal benötigten sie auch Trost – was bei den vielen mitgereisten Eltern kein Problem war.

Klassen- und auch Altersunterschiede spiegelten sich natürlich auch in den Resultaten. So war es dann auch der junge Nachwuchs des TSV Eningen, der schon in der Vorrunde und in der Zwischenrunde überzeugen konnte. Mit zum Teil tollem Kombinationsspiel war der TSV Eningen von Beginn an der klare Turnierfavorit.

Und dies blieb bis zum Ende so: Im Finale setzte sich der TSV Eningen gegen den Namensvetter aus

Trochtelfingen mit 2:1. durch. Im Spiel um Platz drei unterlag die Mannschaft von Münsingens Oliver Brändle dem SSV Eningen/Süd mit 3:0, durfte sich aber trotzdem über einen tollen vierten Platz freuen.

Und überhaupt, es durften sich alle Teilnehmer des „Bambini-Turniers“ als Sieger fühlen: Alle Spieler und Spielerinnen (bei den Bambini spielen Jungs und Mädchen zusammen) erhielten einen Gutschein für einen kurzen Zwischenstopp bei einer weltbekannte Imbisskette.

„Auch das Bambini-Turnier war ein voller Erfolg mit einer tollen Resonanz der teilnehmenden Mannschaften. Das befähigt uns für die kommende Jahre“, so Münsingens Fußballabteilungsleiter Stefan Schwörer nach dem Ende des letzten Turniertags.